



Rails Girls



Pressemitteilung

Rails Girls Workshop am 16. und 17. August in Hamburg

Frauen für Webtechnologien begeistern

Am 16. und 17. August findet zum zweiten Mal ein Rails Girls Workshop in Hamburg statt. Die Rails Girls sind eine Non-Profit-Initiative, die weltweit Programmier-Workshops für Frauen anbietet. Das Ziel ist, Frauen für Webtechnologien zu begeistern. Die Teilnehmerinnen bekommen im Workshop einen ersten Einblick in die Programmierung und sollen dabei ermutigt werden, ihre Ideen selbst umzusetzen. Passend zum Motto der Rails Girls: Get excited and make things!

Noch immer ist die IT-Branche fest in Männerhand. Am Interesse von Frauen an Technik mangelt es nicht, glauben die Initiatorinnen der Rails Girls Workshops. Das zeigen auch die Anmeldezahlen: Wie schon im vergangenen Jahr gibt es deutlich mehr Interessentinnen als freie Plätze. So soll das zweitägige Treffen vor allem die Einstiegshürde für Frauen senken und Ängste und Vorurteile abbauen.

Dass Kurse ausschließlich für Frauen sinnvoll sind, davon ist Catrin Schröder-Jaross überzeugt. Die 35-Jährige ist eine der Organisatorinnen des Hamburg-Teams der Rails Girls. „In der Schule habe ich an einem Informatikkurs nur für Mädchen teilgenommen. Schon damals ist mir aufgefallen, dass die Mädchen viel offener und selbstbewusster mit Technik umgehen, wenn nicht ein Haufen Jungs um sie herumsitzt.“

Schnelle Erfolge mit Ruby on Rails

Im Rahmen des Workshops entwickeln die Teilnehmerinnen eine komplette Web-App selbst. Dabei nutzen sie die Programmiersprache Ruby und das Framework Ruby on Rails. „Dieses Framework kann man sich vorstellen wie ein Baukastensystem. Man kann dabei schon vorgefertigte Codeschnipsel benutzen und zusammensetzen“, erklärt Software-Entwicklerin Schröder-Jaross. „Da Ruby on Rails ein schon sehr sehr ausgereiftes Framework ist, kann man schnelle Erfolge erzielen, ohne alles gleich bis in die Tiefe durchdringen zu müssen.“

Ehrenamtliche Coaches helfen und motivieren

Unterstützt werden die rund 35 Teilnehmerinnen in Kleingruppen von 15 bis 20 ehrenamtlichen Coaches. So bleibt keine Frage unbeantwortet. „Die Frauen sehen, dass es gar nicht so schwierig und kompliziert ist zu programmieren“, sagt Catrin Schröder-Jaross. Aufgelockert werden die Programmierblöcke von Kurzvorträgen, den Lightning Talks. Hier geben erfahrene Ruby on Rails Entwicklerinnen und Entwickler tiefere Einblicke in Technik und Arbeitsweisen.

Gestartet wird der Workshop am Freitagabend in den Räumen von blau.de. Hier findet die Installationsparty statt, bei der die Frauen die nötige Software auf ihre Notebooks installieren. Am Samstag geht es mit dem eigentlichen Workshop bei Hanse Ventures weiter. Die gesamte Veranstaltung wird von einem Team von Freiwilligen organisiert und durchgeführt.

Auch nach dem Workshop am Ball bleiben

Nach dem Workshop bietet ein regelmäßiges, monatliches Meetup Teilnehmerinnen und anderen

Interessierten die Möglichkeit zum Austausch und Weiterlernen. Mit dabei ist jeweils mindestens ein Coach. Catrin Schröder-Jaross hofft, dass dadurch auch dieses Jahr Teilnehmerinnen nach dem Workshop beim Programmieren am Ball bleiben. „Ich würde mich freuen, wenn ich bald mehr Kolleginnen in der Branche hätte!“

Rails Girls startete 2010 in Finnland

Ihren Ursprung haben die Rails Girls in Finnland, wo 2010 der erste Workshop stattfand. Weltweit haben bereits hunderte Workshops stattgefunden. Sie werden jeweils von lokalen Gruppen organisiert. Diese nutzen dabei die frei im Internet verfügbaren Leitfäden der Rails Girls.

Kostenlose Teilnahme dank Sponsoren

Rails Girls Workshops sind für Teilnehmerinnen kostenlos. Der Workshop 2013 in Hamburg wird gesponsort von:

AKRA GmbH
Black Delight Kaffeerösterei
blau.de
fortytools
Hanse Ventures
mindmatters
OTTO
railscasts
Stuffle
ThoughtWorks
XING

Weitere Infomationen

Rails Girls Hamburg
<http://railsgirls.com/hamburg>

Rails Girls Hamburg bei Facebook
<https://www.facebook.com/RailsGirlsHamburg>

Rails Girls Hamburg bei twitter
<https://twitter.com/railsgirlshh>

Rails Girls in den Medien (Auswahl)

7.5.2013 t3n.de
<http://t3n.de/news/nur-frauen-rails-girls-verandern-461978/>

8.10.2012 c't
<http://www.heise.de/ct/artikel/Wie-auf-Schienen-1722004.html>

24.5.2012 Die Zeit
<http://www.zeit.de/digital/internet/2012-05/frauen-lernen-programmieren>

Pressekontakt Rails Girls Hamburg

Angelika Rusche-Göllnitz
Nina Siessegger
Mail: railsgirlshh@googlemail.com